

Walhalla-Theater 8 Uhr!

Gastspiel der weltberühmten Universal- und Tanzkünstlerin

Erna Offeney

genannt der weltberühmte Ballettmeister.

Ausserdem:
 Fr. Paul Kayl, Konterbassgerin.
 Fr. Lisa Reichardt, Violoncellistin.
 Operette-Truppe
 Ferner zum 1. Male in Halle:
 Der geheimnisvolle Koffer!
 Ein seltsamer Gast!
 Kasse 10-1/2, u. 4-6.

Postkarten-Photographie: Alben in Lederband empfiehlt J. Zochisch, Gr. Steinstr. 82.

Stadt-Theater

Heute Mittwoch: Oasi san tutte.
 Donnerstag d. 10. Mai 1917. (Ant. 71). Ende nach 1/2 11 Uhr.

Die versunkene Glocke.
 Schauspiel von G. Hauptmann.
 Freitag: Urdiale.

Auswärtige Theater.
 Leipzig.

Neues Theater: Donnerstag Die verlorene Tochter.
 Operetten-Theater: Donnerstag: Die schöne Helena.
 Schauspielhaus: Donnerstag: Ebebeck.

Altenburg.
 Got. Theater: Donnerstag: Othello.

Weimar.
 Got. Theater: Donnerstag: Die Lorelei.
 Operetten-Theater: Donnerstag: Wiener Blut.

Alte Promenade 11a. Fernsprecher 5788.

Erstaufführung des grössten Filmgemäldes der Gegenwart

Ostpreußen und sein Hindenburg

vaterländisches Schauspiel aus der Geschichte der Ostmark, in einem Vorspiel und fünf Akten von Richard Schott.

Freitag, den 11. Mai 1917, nachm. 8 Uhr.

Jugendliche haben Zutritt. Bedeutend verstärktes Orchester.

Die ganz ausserordentlich hohen Kosten der Erwerbung des Werkes, welche darin begründet sind, daß der Film **zum Besten der „Ostpreußenhilfe“** (Reichsverband deutscher Ostpreußen-Kriegsflüchtliger) (Jahrespräsidenten: Reichskanzler von Bethmann-Hollweg u. Generalfeldmarschall von Hindenburg) hergestellt ist, haben uns gezwungen, die Eintrittspreise für die Abendvorstellungen wie folgt festzusetzen:

Fremdenloge Mk. 4.—	Rang Mk. 1.50
Mittelloge „ 3.—	I. Platz „ —.50
Seitenloge „ 2.—	II. „ —.30

Zu den Nachmittagsvorstellungen gelten die gewöhnlichen Preise. Vorverkauf für die Abendvorstellungen an der Theaterkasse, täglich v. 10 Uhr ab.

Apollo-Theater

Riesiger Erfolg des gesamten Spielplans Die Parodien von **Marzell**, Leo Morgenstern's Militär-Humoristen „Der ungediente Landsturm“, der musikalische Lustspiele **K. v. P.** werden allabendlich stürmisch belächelt. Dazu die übrigen großartigen Spielnummern in d. bekannten Gesangs-Vorverkauf z. erm. Preis.

Robert Franz-Singakademie, Halle, d. S.

Musikalische Leitung: Königl. und Universitäts-Musikdirektor Alfred Rahlwes.

Mittwoch, den 16. Mai 1917, abends 8 Uhr im Stadttheater.

Robert Schumann: „Manfred“

Dramatisches Gedicht von Byron. Für Deklamation, Solostimmen, Chor u. Orchester. opus 116. (Mit Benützung der Konzertsichtung von R. Pohl.)
 Manfred: Leopold Sackse.

Der verbindende Text gesprochen von: Trade Tander, Henriette Troeger, August W. Roessler, Dr. Friedrich Viol., O. Geanzoni; Clara Semus-Erlor aus Leipzig (Sopran), Paula Werner-Jensen aus Berlin (Alt), Georg A. Walter aus Berlin (Tenor), Dr. Viol. K. Schreiber, A. W. Roessler, K. Dietrich (Bass).

Georg Schumann: „Das Tränenkrüglein“
 Gedicht von Hermann Fiebig. Für Soli, gemischter Chor, Klavier, Orgel, Harmonium, Harfe und Orchesterbegleitung, opus 87.
 Soli: Clara Semus-Erlor (Sopran), Paula Werner-Jensen (Alt), Georg A. Walter (Tenor), Dr. Viol. K. Schreiber, A. W. Roessler, K. Dietrich (Bass).
 Harmonium: Max Fost aus Leipzig. Harfe: Dora Hansen.
 Orchester: Stadttheater-Orchester. 3007

Konzerttätig: O. Bechstein aus d. Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Eintrittskarten für Nichtmitglieder:
 Lauben 6.00 M. Sperrsitz 3.50 M. II. Ring Vorderreihen 2.00 M. I. Ring 4.00 M. I. Platz 3.00 M. II. Platz Hinterreihen 1.50 M. Sessel 4.00 M. II. Platz 2.50 M. III. Ring u. Überbrüg 1.00 M. vom 10. Mai ab in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch, Alte Promenade 1a, Fernspr. 1190.

Früher Schmeerstrasse
Grosse Steinstr. 82.

Tapeten-Rapsilver.
 Gegründet 1859. Vom Guten das Beste :: Billigste Preise ::

Seine Damen-Bandtaschen, Perl- u. Stoff-Pompador, **Max Löschke**, Alter Markt 3.

Moderne richtig stehende Augengläser

verschiedener Konstruktion

Otto Unbekannt
 Gr. Ulrichstrasse 1a.

Notizbücher
 in allen Preislagen und Ausführungen empfiehlt J. Zochisch, Gr. Steinstr. 82.

Ausführung aller photograph. Arbeiten Vergrößerungen. **Ferdinand Bilmpage.**
 Photographiest. Leipzig, Artilleeriestr. 2. Telephone 50781. Perlestr. 11. Leunast.

Zoo.
 Donnerstag, 10. Mai nachmittags 4 Uhr abends 7 1/2 Uhr

Konzert
 vom Stadttheater-Orchester.
 Leitung: Kapellmeister Karl Nöhren.
 Eintrittspreis: 50 Pf. Kinder 20 Pf. Bei ungünstig. Wetter findet die Koncerte im Zelt statt.

Paulusgemeinde
 Männerchor des ab. 19. (Faktor von Brocken) Freitag, den 11. Mai nachmittags 8 1/2 Uhr im K. v. P.

„Argentinien“
 Referent: Herr Rother. Freitag, den 11. Mai nachmittags 8 1/2 Uhr im K. v. P.

Der schönste Schmuck für Stranden, Ballons, Senfkörbchen sind untrennbar meine **Gebirgs-Hängenelken.**

Brotzeit über Gebirgs-Hängenelken und anderen Ballon- und Gartenelken an untrennbar untrennbar.

Ludwig Eibl, Spezial-Gängenelken-Handwerker, Traunstein 109, Oberb.

Wratzke u. Steiger, Hoflieferanten, Poststr. 9/10. Juwelen — Gold — Silber. 12900

„So-Wasch“

der Wunderapparat reinigt in 5 Minuten laubere Wäsche ölig, fettig, mit wenig Seife oder Brühe. Zeilenputzer, ohne Boden, ohne Glor ulm, und ohne die Wäsche zu beschädigen.

Preis des Apparates in Bin nur Mk. 9.50 während der Einführungssaison (einfach 12.—)

Probe-Waschen
 noch einige Tage nachm. vom 11. bis 5 Uhr im Saale des Restaurants „Hans-Tour“, Gr. Ulrichstr. 10 (Eingang über den Hof).

Eintritt frei! (Bitte, bringen Sie Wäsche mit, welche ebenfalls gereinigt werden möchte. Sie erhalten sie nach fünf Minuten Waschezeit gefädert und unerfetzt zurück.)

Der rostfreie Zinkblech-Apparat ist nur im Saale zu haben. 3003

Vor wertvollen Nachrichten wird gewarnt! (Sch. Bestellungen sind zu richten an: Paul Ziehuhr, Bromberg, Dippelstr. 1.)

Auskunfts-
 Büro Max Schimmelbrennig, 6. m. b. H. mit teleph. Abteilung Letzt: Berlin W., Kurfürstendamm 17.

Zahn-Praxis.
 Halle, Zinkgartenstraße 15 I., Ecke Gr. Steinstr.
Dt. Elisabeth Barsch.
 Sprechst. 8 bis 1, 2 bis 6 Uhr. Sonntags 8 bis 12 Uhr. Schonendste und gute Behandlung.

Ostseebad Sellin a. Rügen
 Christl. Hospiz „Wilhelm-Cecilien-Haus“, Herri. Fernsicht, Behagl. Geosellchaftsräume. Gewissenh. Verpfleg. Prospekt.

Sellin a. Rügen. — Geöffnet vom 15. Mai. Christl. Hospiz „Haus Sellin“ Mässige Preise bei guter Verpflegung. Prospekt bei der Leiterin Frll. Elisabeth Quistorf.

Gelbe Hufblattblüten
 sowie andere Kräuter und Wästen, kauft **Wilhelm Kathe**, Gr. Märkerstr. 7. 6228
 Erzeugen der Blüten am Pflanztag erforderlich. Aufnahme 8-12, 2-5. Sonntags abends nur 8-12.

Dresdner Nachrichten
 Gegründet 1856

Hauptgeschäftsstelle: Dresden-St., Waisenstraße 38/40.
 Fernsprecher Nr. 11, 2096 und 3601.
 Eigene Redaktionsbureau in Berlin.

Weitverbreitete deutschnationale Tageszeitung
 mit wöchentlich sechs befehrtsidenden Beilagen.
 Neueste Börsenberichte, Effektenverlosungen, Aktien, sowie Mitteilungen über Handel und Gewerbe.
 Abonnementspreis DM. 3.30.

Inserate haben besten Erfolg!
 Die einpahtige Beizelle kostet nur 85 Pf. 302

Einjähriges! Abendkursus.
 Dr. Werner, Saalestr. 20

Nachhilfeunterricht
 u. Schularbeitbeaufsichtigung bei von hiesigen Oberlehrern u. Lehrern bestempfehlten wissenschaftl. Lehrern u. Dr. phil. Zeschritt unter „Unterricht“ befördert, Rudolf Mosse, Brüderstr. 4. 3004

Möbelfabrik C. Hauptmann
 Kl. Ulrichstr. 56
 hat immer noch große preiswerte :: Vorräte ::
 Welt über 100 Musterzimmer!

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Anzeige.
 Heute morgen endete ein sanfter Tod das Leben meines lieben Bruders, des **Gutsbesizers**

Oscar Wolff.
 Rotheneschirmbach, den 8. Mai 1917.

Olga Wolff.

191

Besondere Anzeigen

Gebühren

Kamp

Ser

Abfiche

Entwürfen

ausfinden

singen di

unter

derjenig

und Wer

Die u

ihren Ge

schwächen

haben von

Gesell

Kamp

Ser

Abfiche

Entwürfen

ausfinden

singen di

unter

derjenig

und Wer

Die u

ihren Ge

schwächen

haben von

Gesell

Wo bleibt die frische Semmel?

Am 4. April 1917 wurde durch das B. L. R. eine amtliche Mitteilung veröffentlicht, die folgenden Wortlaut hatte: Semmeln. Amtlich wird bekanntgegeben: Nachdem...

Am 4. April 1917 wurde durch das B. L. R. eine amtliche Mitteilung veröffentlicht, die folgenden Wortlaut hatte: Semmeln. Amtlich wird bekanntgegeben: Nachdem...

Eine Veranlassung von Kriegsblinden

Eine Veranlassung, die wegen der Eigenartigkeit der Teilnahme bescheidend fest wird, wird am 13. März, nachmittags 3 Uhr, in Halle im „Marquardt“, etc. M. Stein und...

Oreusauszeichnung. Reißisen heute dem Praktischen

Reißer in Halle das Verdienst in Gold. Am 12. März, nachmittags 3 Uhr, in Halle im „Marquardt“, etc. M. Stein und...

Sonntag für Gemeinbau

Bei einzelnen Provinzialstellen für Gemüse und Obst ist noch rechtlich Sonntag in Spinn, Netzen, Webstuhl, Webstuhl, rote Netze, etc.

Unkrautvergiftung durch Kinder

Nach der Sperrung des Reichsbrotvertrages sind unterliegen selbst Kinder in noch nicht fünfjährigem Alter der gefährlichen Unkrautvergiftung, wenn es sich um eine ernste, auf die Förderung des Betriebes gerichtete, wenn auch geringfügige Unkrautvergiftung und nicht um eine lediglich hygienische Unkrautvergiftung handelt.

Spargel unterliegt keinen Verkehrsbeschränkungen

Es ist zur Kenntnis gekommen, daß an einzelnen Orten von der Lebensmittelverwaltung die Annahme von Spargel zum Verkauf von der Verbringung eines mit dem Stempel der Reichsheile für Gemüse und Obst versehenen Frachtkontos abhängig gemacht wird.

Verordnung der Schwarzarbeiter mit Wafdsmitteln

Als mit Beginn dieses Jahres sich eine zunehmende Knappheit an Seifen geltend machte, trat in den höchstentwickeltesten Industriezweigen der Welt eine Krise ein, die sich in der Folgezeit in der Schwarzarbeit äußerte.

Einbinder und Leuborbs

eigenhändige Bindungen an die „Ohrreuehne“ sind bekanntlich nach dem Willen der Schreiber der höchsten Offiziersstelle für die Wafra zu verwenden. Die selben bereits mitteilt, auf welchem Wege diese Arbeit verfahren ist.

gerichtet am 6. Januar 1917 wegen Ungehorsamkeit der Wehrpflichtigen für Plamen am 10. März. Selbstverurteilt, weil er...

Der eins-Anzeiger

Der eins-Anzeiger für westl. Angelegenheiten. Am 11. d. M., abends 8 Uhr, im St. Nikolaus Vortrag mit Mitgliedern des...

Halleches Theater- und Konzertleben

Die heutige Aufführung der Oper „Cosi fan tutte“ von Mozart, in der Bühnenbearbeitung von Leopold Godse, findet unter Leitung von Kapellmeister Oscar Braun statt.

Der Christliche Zeitstrafenverein im Kriege

Zur Wanken Waffe gehört auch das Wort, das den Mut stählt und den Geist aufrecht erhält unter den unangenehmen Mühen des härtesten aller Kriege. Da hat der Christliche Zeitstrafenverein hervorgezogen mitgeteilt und kundenfähig unter...

Dermsichtes

Der Zusammenstoß der Berliner Untergrundbahn. Berlin, 9. März. Am gestrigen Morgen fuhr die Berliner Untergrundbahn von dem Bahnhof Zoo nach dem Bahnhof Potsdamer Platz.

Ausstattungen in Kristall und Porzellan zu günstigsten Preisen empfiehlt

Louis Böker, Leipziger Str. 7.

Börsen- und Handelsteil

Wochenbericht des Preisberichtes des Deutschen Landwirtschaftsvereins vom 1. bis 7. Mai 1917

Der Gesamtmarkt für England und

Die Welt hat sich seit dem 1. Mai und bleibt aufrecht auf dem Standpunkte des allgemeinen Sinkens, welches England und die übrigen Länder des Westens seit dem Beginn des Krieges erfahren. In der Folgezeit hat sich das Sinken in England und den übrigen Ländern des Westens fortgesetzt. Die Preise für Getreide, Öle, Mehl, Zucker, etc. sind in den letzten Wochen wieder etwas gestiegen, was auf die allgemeine Erholung des Marktes hindeutet. Die Preise für Rohstoffe sind ebenfalls gestiegen, was auf die allgemeine Erholung des Marktes hindeutet. Die Preise für Fertigwaren sind ebenfalls gestiegen, was auf die allgemeine Erholung des Marktes hindeutet.

Ein schwebendes Abkommen mit England

Stachl, S. 2. (Schweizerische Telegraphenanstalt)

Stachl, S. 2. (Schweizerische Telegraphenanstalt) hat mitgeteilt, dass ein Abkommen zwischen England und den Schweizern über die Lieferung von Rohstoffen in Aussicht genommen ist. Die Schweizern sollen die Lieferung von Rohstoffen für England übernehmen. Die Lieferung soll in Höhe von 100 Millionen Schweizer Franken betragen. Die Lieferung soll bis zum Ende des Jahres 1917 dauern.

Gewinnmängel

235. Königlich Preussische Klassenlotterie.

235. Königlich Preussische Klassenlotterie. 2. Klasse. 1. Nummernziehung, 8. Mai 1917.

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Die Gewinnmängel der 235. Königlich Preussischen Klassenlotterie sind wie folgt:

1. Klasse	10000000
2. Klasse	1000000
3. Klasse	100000
4. Klasse	10000
5. Klasse	1000
6. Klasse	100
7. Klasse	10
8. Klasse	1

Wetterbericht

Wetterbericht des amlichen Wetterdienstes. Donnerstag, den 10. Mai: Starkregen, vorwiegend trocken, tagsüber wärmer.

Defensionsanfragen

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

Defensionsanfragen

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

Defensionsanfragen

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

Defensionsanfragen

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

Defensionsanfragen

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

Defensionsanfragen

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

Defensionsanfragen

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

Defensionsanfragen

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

Letzte Telegramme

Ein Handelsflotte zur Überwindung der U-Boote. Washington, 8. Mai. (Reuter). Der Kontrag wird die Bewilligung einer weiteren amerikanischen Handelsflotte dienen soll, mit der die Unterseeboote überwinden will. So im Handelsflotte wird man die Handelsflotte nicht heranzubringen können.

Das Vanhaus Morgan ausgefallen. Bern, 8. Mai. (Daily Telegraph) meldet aus New York, daß der Sekretär des britischen Botschafters, Sir Samuel Lever, angeklagt hat, daß die Firma J. P. Morgan nicht länger in finanziellen Angelegenheiten England vertritt, da die Finanzierung der Verbindungen von der amerikanischen Regierung nunmehr direkt besorgt werden. Lever drückte seine große Verbitzung darüber aus, daß die amerikanische Regierung die Militärs in ihren finanziellen Schwierigkeiten unterlasse und bemerke, daß die Unterfertigung als einziges aus dem amerikanischen Volk ausgeben komme, da die geliebten Gelder in Amerika ausgegeben würden. England allein gebe täglich 7 Millionen Dollars aus. Die Zeichnungen auf die „Eingesamlete“ hatten am ersten Zeichnungstage 5 Millionen Dollars betragen, und es herricht kein Zweifel, daß bis zum Schluß des 15. Juni volle zwei Milliarden gezeichnet worden seien. Wallstreet allein werde eine Milliarde zeichnen.

Lenin verstorben? Stockholm, 9. Mai. Wie „Svenska Dagbladet“ aus Petersburg berichtet, wird Lenin seit zwei Tagen spurlos vermisst. Genf, 9. Mai. Die aus Petersburg und Paris hergehenden Meldungen wissen von einer angeblich geplanten Einberufung der Duma nichts Näheres zu berichten. Unter den Opfern der jüngsten Strafaktionen befinden sich nach den Petersburger Depeschen des „Reit Parisien“ mehrere von der Front nach der Hauptstadt entlassene Soldaten, die von Anarchisten getötet wurden.

Buchanan nicht geflüchtet? Amsterdam, 8. Mai. Das Neutriche Bureau bespricht die Meldung, daß der englische Botschafter in Petersburg, Buchanan, sich auf der Schweiz nach England befinde, als unwahr. Das neutriche Telegramm bespricht, daß sein aus Anlaß der Meldung von der angeblichen Flucht des englischen Botschafters Buchanan in Petersburg in Bergen angeklagt Ermittlungen ergebnislos gewesen sind.

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet. Die Reichswehrminister hat die Defensionsanfragen für das Jahr 1917 beantwortet.

